

Mutmaßlicher Taschendieb mit Drogen im RE 6 nach Kamen erwischt

Am späten Dienstagnachmittag observierten zivile Taschendiebstahlsfahnder der Bundespolizei den Personen- und Zugverkehr des Regionalexpresses 6 in Richtung Kamen. Dabei fiel ihnen ein 25-jähriger Algerier ins Auge, der in verdächtiger Art und Weise die Reisenden und deren mitgeführtes Reisegepäck beobachtete. Um einen Diebstahl zu verhindern, sprachen die Fahnder den Mann an und gaben sich als Bundespolizisten zu erkennen.

Im Rahmen der Kontrolle konnte bei dem Mann zwar kein Diebesgut, jedoch ein kleines Päckchen Marihuana aufgefunden werden. Dieses wurde vor Ort sichergestellt. Gegen den Mann wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet.

„Die Taschendiebstahlsfahnder sind tagtäglich erfolgreich in den Bahnhöfen und Zügen des gesamten Ruhrgebiets unterwegs und konnten auch am Dienstagnachmittag einen Fahndungserfolg vermelden“, betont die Bundespolizei.